

DLG-Feldtage 2010

15. bis 17. Juni 2010

Rittergut Bockerode

31832 Springe-Mittelrode (bei Hannover)



Bestellschein-Unterlagen für Aussteller

Erläuterungen

Terminkalender

Die angegebenen Termine zur Abgabe der Bestellungen sind Endtermine. Reichen Sie uns bitte Ihre Bestellungen nach Möglichkeit vor den angeführten Terminen ein. Nach den festgesetzten Terminen eingehende Bestellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bestellschein/ Anlage	Vorgang	letzter Abgabetermin
2	Eintragung in den Veranstaltungsführer	15.03.2010
3	Kartenbestellung für Aussteller	23.04.2010
	Wechselstromanschluss/ Elektroinstallation	
4a	- für Stände auf dem Campus (Zelthallen, Gras)	15.03.2010
4b	- für Stände im Versuchsfeld und im Rahmen der Maschinenvorfürungen	15.03.2010
5	Trinkwasserversorgung	23.04.2010
6	Bohren von Erdlöchern, Fahnenmasten-Komplettangebot	23.04.2010
7a	Pauschales Zeltangebot 72m²	30.03.2010
7b	Pauschales Zeltangebot 50 m²	30.03.2010
7c	Pauschales Zeltangebot 25 m²	30.03.2010
7d	Pauschales Zeltangebot 16 m²	30.03.2010
7e	Standbaupaket (für Stände in den Zelthallen)	
8	Ausstellung von Maschinen auf Ständen im Versuchsfeld	23.04.2010
9	Mietmöbel-Service - Teppichboden - Kühlschränke	
10	Werbemittel-Bestellformular	

Vorbemerkungen

Nachstehend finden Sie Vordrucke für Dienstleistungen und Lieferungen zur Vorbereitung Ihrer Beteiligung an den DLG-Feldtagen 2010. Sie sollen Ihnen und uns die Arbeit erleichtern und eine gewissenhafte Erledigung ermöglichen. Vermerken Sie bitte alles Wesentliche auf dem jeweiligen Antrag selbst und nicht im Anschreiben. Das genaue Ausfüllen liegt in beiderseitigem Interesse.

Der fehlende Bestellschein Nr. 1 „Durchführung der Feldversuche“ ist nur für die Aussteller im Versuchsfeld bestimmt, er wurde bereits im Juli 2009 zugesandt.

Beachten Sie bitte folgende Hinweise:

1. Füllen Sie die Bestellscheine mit Schreibmaschine oder mit Druckschrift aus und (wichtig) kopieren Sie danach jeden ausgefüllten Bestellschein. Die Dokumente zum Download erhalten Sie unter www.DLG-Feldtage.de, im Bereich „Aussteller-Service“.
2. Bitte fertigen Sie vor dem Versand an die DLG eine Kopie jedes ausgefüllten Bestellscheines für Ihre Unterlagen an.
3. Den Original-Bestellschein senden Sie bitte an die im Adressfenster genannte Anschrift.

Alle Angaben auf den Bestellscheinen sind ohne Gewähr. Irrtümer vorbehalten.

Termine

<u>Vorgang</u>	<u>Datum</u>
• Aufbau von Zelten im Versuchsfeld und auf dem Campus (Gras)	07.06.2010, 8.00 Uhr
• Aufbaubeginn auf dem Campus (Zelthallen)	11.06.2010, 8.00 Uhr
• Aufbauende	14.06.2010, 18.00 Uhr
• Besetzung der Stände durch die Aussteller	15.06.2010, 8.00 Uhr
• Beginn der DLG-Feldtage 2010	15.06.2010, 9.00 Uhr
• Ende der DLG-Feldtage 2010	17.06.2010, 18.00 Uhr
• Abbaubeginn	17.06.2010, 18.30 Uhr
• Einlass der Abbaufahrzeuge	17.06.2010, 19.00 Uhr
• Abbauende	
- auf dem Campus (Zelthallen, Gras)	18.06.2010, 18.00 Uhr
- im Versuchsfeld und im Rahmen der Maschinenvorfürungen	02.07.2010, 18.00 Uhr

Zimmervermittlung

- Tourist-Information Stadt Springe
Auf dem Burghof 1
31832 Springe
Tel.: +49 (0)5041 73273
E-Mail: [touristinformation\(at\)springe.de](mailto:touristinformation(at)springe.de)
Internet: www.springe.de
- Hanno Fair Incoming
Frau Anette S. Burgdorf
Am Sportplatz 11
38644 GoslarDeutschland
Tel: +49(0)5321-352020
Fax: +49(0)5321-352021
E-Mail: [info\(at\)hanno-fair.de](mailto:info(at)hanno-fair.de)
Internet: www.hanno-fair.de

Ansprechpartner bei der DLG für die DLG-Feldtage 2010

**Telefon: national 0 69/2 47 88 –
international 00 49/69/2 47 88-**

Zuständigkeitsbereich	Telefon-Durchwahl	Telefax Durchwahl	E-Mail
Projektleitung Dr. Werner Mutz	2 62	1 13	w.mutz(at)dlg.org
Ausstellerbetreuung, Standvermietung Dr. Werner Mutz Felizitas Smith Dr. Wilfried Wolf	2 62 2 74 2 72	1 13 1 13 1 13	w.mutz(at)dlg.org f.smith(at)dlg.org w.wolf(at)dlg.org
Partnerbeteiligungen Dr. Jobst von Schaaffhausen	3 29	1 14	j.schaaffhausen(at)dlg.org
Technische Organisation Eric Van de Velde Jürgen Kück	2 61 2 58	1 13 1 13	e.vandavelde(at)dlg.org j.kueck(at)dlg.org
Aussteller-Service, Eintrittskarten für Aussteller Christoph Iser Katja Dombrowski	2 63 2 67	1 13 1 13	c.iser(at)dlg.org k.dombrowski(at)dlg.org
Versuchsfeldleitung, Informationszentren Dr. Wilfried Wolf	2 72	1 13	w.wolf(at)dlg.org
Maschinenvorfürungen Roland Hörner	6 25	6 90	r.hoerner(at)dlg.org
Verkehrslenkung, Bewachung, Gastronomie Dr. Wilfried Wolf	2 72	1 13	w.wolf(at)dlg.org
Foren, Anbauverfahren Dr. Reinhard Roßberg	3 14	1 14	r.rossberg(at)dlg.org
Presse Deutschland Friedrich W. Rach	2 02	1 12	f.rach(at)dlg.org
Presse International Dr. Malene Conlong	2 37	1 12	m.conlong(at)dlg.org
Internet Rainer Winter	2 12	1 12	r.winter(at)dlg.org
Werbung Nathalie Joest	2 15	1 12	n.joest(at)dlg.org
Besucher Sandra Willer	2 70	1 13	s.willer(at)dlg.org
Eintrittskarten für Besucher Heide Krumbach	1 55	1 18	h.krumbach(at)dlg.org
Katalog Felizitas Smith	2 74	1 13	f.smith(at)dlg.org

E-Mail: [feldtage\(at\)dlg.org](mailto:feldtage(at)dlg.org)

DLG-Feldtagebüro

Versuchsfeldleiter: Andreas Steul
DLG-Feldtagebüro
c/o Rittergut Bockerode
31832 Springe
Telefon 0 50 44/88 26 81
Telefax 0 50 44/88 26 83
E-Mail [dlg-feldtagebuero\(at\)dlg.org](mailto:dlg-feldtagebuero(at)dlg.org)

Eintragungserläuterungen für den Veranstaltungsführer (Anlage 2)

Erläuterungen und Hinweise für die Eintragungen und Anmeldungen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Anmeldeformular.

Erläuterungen zur Kartenbestellung für Aussteller (Bestellschein 3)

In einer begrenzten Anzahl stehen jedem Aussteller kostenlose Dauerkarten zu:

- Im Versuchsfeld: 3 Stück Aussteller-Dauerkarten je Block
- Im Campus: Bis zu einer Gesamtfläche von 10 m² stehen jedem Aussteller 2 kostenlose Aussteller-Dauerkarten zu. Ab 11 m² bis zu einer Gesamtfläche von 300 m² erhält der Aussteller für jede angefangenen 10 m² gemietete Standfläche 1 kostenlose Aussteller-Dauerkarte, für Standflächen die 300 m² überschreiten, für jede angefangenen 20 m²
- Im Bereich der Maschinenvorfürungen: 3 Stück Aussteller-Dauerkarten je Maschine
- Jeder Mitaussteller erhält 3 Stück Dauerkarten für Aussteller.

Bei weiterem Bedarf können Dauerkarten zum Preis von EUR 31,-/Stück von den Ausstellern zusätzlich bestellt werden.

Der Versand der Dauerkarten erfolgt bis fünf Tage vor Veranstaltungsbeginn, danach können die Karten bei der Veranstaltungsleitung auf dem DLG-Feldtage-Gelände (ab 14.06.2010) nur noch persönlich abgeholt werden.

Bei Missbrauch wird die Karte eingezogen.

Das Bestellformular für VIP-Karten erhalten Sie zusammen mit dem Werbemittelangebot.

Erläuterungen zum Wechselstromanschluss/ Elektroinstallation (Bestellschein 4a und 4b)

Anschluss und Lieferbedingungen für Energieversorgung – Strom

1. Für die Bereitstellung und die Betriebsbereitschaft der Energieversorgung – Strom wird von der DLG eine Gebühr erhoben. Die Bereitstellung von zusätzlichen Kabeln und Verteilern wird gesondert berechnet. **Für jeden Stand ist ein gesondertes Formular zu benutzen. Der bestellte Anschluss darf nur für die Versorgung des eigenen Standes genutzt werden.**
2. Die Stromversorgung erfolgt über ein unabhängiges Netz mit frequenzstabilen, geräuscharmen Generatoren. Während des Auf- und Abbaus ist es den Standbetreibern, bzw. den beauftragten Messebauern erlaubt, sich mit eigenen Kleinaggregaten zu versorgen. Für den Zeitraum der Veranstaltung ist eine Stromversorgung nur über das hier angebotene Netz möglich. **Der Betrieb von eigenen Aggregaten ist aus Sicherheitsgründen untersagt.**
3. **Das Netz ist von Montag, 14.06.2010 10:00 bis Donnerstag 17.06.2010 19:00 durchgehend (auch nachts) in Betrieb.**
4. Die Übergabe des Anschlusses erfolgt an der Stelle innerhalb der Standfläche, die bei der Bestellung angegeben wurde. Eine Verlegung unter Zeltböden, auf Traversen, etc. ist nur in vorheriger Absprache mit dem Vertragsinstallateur der DLG möglich. Eine solche Verlegung ist bei der Bestellung gesondert anzugeben. Werden bei der Bestellung keine Angaben zum Übergabepunkt gemacht, wird der Anschluss bis zur Standgrenze verlegt. Eventuell benötigtes Zusatzmaterial wird dann nach Aufwand berechnet. Die gesamte Elektroinstallation bis zum Übergabepunkt wird ausschließlich vom Vertragsinstallateur der DLG vorgenommen.
5. Der Übergabepunkt besteht je nach Bestellung aus einer Schutzkontaktkupplung bzw. Steckdose für den Bereich bis 230V oder aus CEE16A-, CEE32A-, CEE63A- oder CEE125A Kupplungen für Anschlüsse bis 400V. Auf den Verteilern befinden sich auch die benannten Anschlussmöglichkeiten. **Eine Verdrahtung oder das Auflegen der Standanlage auf den**

Übergabepunkt ist nicht möglich. Ab dem steckbaren Übergabepunkt ist der Standbetreiber für die weitere Installation verantwortlich. Die geltenden VDE-Richtlinien sind einzuhalten.

6. Nach der Installation wird ein Übergabeprotokoll erstellt. Dieses ist vom Standbetreiber, oder dessen Bevollmächtigten zu unterzeichnen. Eine elektrische Standabnahme findet nicht statt. Sollte vom Vertragsinstallateur der DLG eine unsachgemäße oder unerlaubte Standinstallation festgestellt werden, so hat der Standbetreiber diese umgehend zu beseitigen. Sollte von der Standinstallation eine Gefahr ausgehen, so behält sich die DLG bzw. der Vertragsinstallateur der DLG das Recht vor, den Standanschluss abzuschalten. Ist die Fehlerquelle klar zu definieren, ist zumindest diese vom Netz zu nehmen. Daraus entsteht jedoch keinerlei Rückerstattungsanspruch gegenüber der DLG. Gleiches gilt für Standinstallationen, die mehrfach Störungen und Ausfälle im Netz erzeugen.
7. Eine Beleuchtung des Außengeländes ist nicht installiert. In den Zelthallen ist lediglich eine Notbeleuchtung installiert. Für die Standbeleuchtung ist der Aussteller verantwortlich.
8. Bei der Montage des Standes bzw. der Installation der Standelektrik dürfen weder Gebäudeteile noch die gestellten Standwände beschädigt werden.
9. Der Aussteller haftet für geliehenes Elektromaterial, das innerhalb seiner Standgrenzen bis zum Übergabepunkt installiert wurde. Dies gilt für Beschädigung und/oder Verlust des Materials vom Zeitpunkt der Montage bis zur Demontage durch den Vertragsinstallateur der DLG. Gleiches gilt für das gesamte Stromnetz. Eine Durchgriffshaftung auf vom Aussteller beauftragte Zulieferer (Messebauer, Speditionen, etc.) wird hiermit ausgeschlossen.
10. Für Störungen und eventuell auftretende Schäden, die durch den Betrieb des Generatorennetzes oder durch einen Ausfall auftreten können, übernimmt die DLG keine Haftung.
11. Auf alle angegebenen Preis wird die geltende Mehrwertsteuer erhoben.

Alle Preise sind Nettopreise zuzüglich 7% Mehrwertsteuer.

Erläuterung zur Standversorgung (inkl. Trinkwasser), Bestellschein 5

Die DLG wird während der Veranstaltung eine mobile Standversorgung (inkl. Trinkwasser) einrichten.

In Abweichung zu den Vorveranstaltungen wird Trinkwasser in 5l-Kanistern (Einweg) geliefert. Die Pauschale beinhaltet 9 Kanister. Zusätzliche Kanister werden mit EUR 2,- zzgl. MwSt. berechnet.

Außerdem kann dieser Dienst für den Transport kleinerer Lieferungen (Prospektmaterial, Catering etc.) der Aussteller während der Öffnungszeiten genutzt werden.

Zum Haftungsausschluss siehe Ziffer II.10 der Ausstellungsordnung.

Zuständig für die Trinkwasserversorgung, Nachbestellung von zusätzlichen Kanistern und kleinere Lieferungen ist:

DLG e.V.
 Herr Dr. Wilfried Wolf
 Eschborner Landstraße 122
 60489 Frankfurt am Main
 Telefon 069/24788-272
 Telefax 069/24788-113
 E-Mail w.wolf(at)dlg.org

Eine eigene Versorgung des Standes mit Trinkwasser über Wasserleitungen ist nicht möglich.

Die Entnahme von Wasser aus den Zapfstellen für die Pflanzenbewässerung ist untersagt, da dieses als Trinkwasser ungeeignet ist.

Erläuterungen zum Bohren von Erdlöchern (Bestellschein 6)

Der Veranstalter bietet als Dienstleistung auf den DLG-Feldtagen das Bohren von Erdlöchern für Fahnenmasten, Schilder etc. und das Fahnenmasten-Komplettangebot an. Die Konditionen und Informationen entnehmen Sie bitte dem Bestellschein 6.

Erläuterungen zu den pauschalen Zeltangeboten (Bestellscheine 7a/ 7b/ 7c/ 7d) bzw. Standbaupaket (Bestellschein 7e)

Konditionen und Informationen zu diesen Angeboten entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Bestellschein.

Erläuterungen zur Maschinenausstellung (Bestellschein 8)

Ausstellung von Maschinen auf Ständen im Versuchsfeld

1. Zugelassen sind nur Maschinen, die im Rahmen der Versuchsanlage tatsächlich eingesetzt werden.

Nicht gemeldete Maschinen werden kostenpflichtig entfernt.

Werbemaßnahmen:

Die Beratung und die Auslage von Prospektmaterial ist direkt an der Maschine möglich, sofern der Maschinenhersteller auch (Mit-)Aussteller auf dem Stand ist, auf dem die Maschine im Feld ausgestellt wird.

Informationstresen, Sonnenschirme, kleine Zelte etc. in direkter Verbindung mit den ausgestellten Maschinen, sind nicht erlaubt.

2. Die Maschinen sind bis zum 14. Juni 2010, 12.00 Uhr anzuliefern.
Die Abfuhr hat in der Abbauphase zu erfolgen (Abbaubeginn: 17.06.2010, ab 18:30 Uhr).
3. Die DLG schließt keine Haftpflicht-, Feuer- und Diebstahl-Versicherung für die angemeldeten Maschinen ab. Die Kosten für An- und Abtransport werden nicht von der DLG übernommen.
4. Je Maschine (auch für Schlepper) wird eine Ausstellungsgebühr von EUR 2.500,-- plus 7 % Mehrwertsteuer erhoben.
Sofern eine Maschine nur sinnvoll mit einem Schlepper ausgestellt werden kann, wird für den Schlepper keine Ausstellungsgebühr erhoben.
5. Die ausgestellten Maschinen müssen während der Veranstaltung auf dem angemeldeten Stand des Ausstellers im Versuchsfeld verbleiben und dürfen nicht bewegt bzw. angelassen werden.

Ansonsten gilt die Ausstellungsordnung der DLG-Feldtage 2010, die mit der Unterschrift des Teilnehmers anerkannt wird.

Erläuterungen zum Standbau

In den Zelthallen sind keine Standbegrenzungswände vorhanden.

Für Standbau und Standausstattung unterbreitet Ihnen gerne ein Angebot:

DLG International GmbH
Dottendorfer Straße 82
53129 Bonn
Telefon: ++49/228/969 404-0
Telefax: ++49/228/969 404-58
E-Mail: messe(at)dlg-agriservice.de

Ansprechpartner ist Herr W.A. Brieger

Erläuterungen zum Telefon- und Internetanschluss

Die Einrichtung eines Festnetztelefonanschlusses auf dem DLG-Feldtage-Gelände ist nicht möglich. Daher empfiehlt die DLG den Ausstellern, sich ihrer Mobiltelefone zu bedienen. Der Anbieter Vodafone hat zugesagt, sein Mobiltelefonnetz während der Veranstaltung zu verstärken.

Aussteller, die einen Internetanschluss benötigen, können Modemkarten für das mobile Internet nutzen. Die zur Verfügung stehende Bandbreite ist hier begrenzt. Bei weiterem Bedarf nehmen Sie bitte Kontakt zur DLG, Herr Jürgen Kück, auf (Telefon: 069/24788-258, E-Mail: j.kueck(at)dlg.org).

Erläuterungen zur Zusatzausstattung

Anhand des beiliegenden Bestellscheins der Firma:

DLG International GmbH
Dottendorfer Straße 82
53129 Bonn
Telefon: ++49/228/969 404-0
Telefax: ++49/228/969 404-58
E-Mail: messe(at)dlg-agriservice.de

können Mietmöbel, Teppichböden (inkl. Verlegung) etc. geordert werden. Ihre Bestellung richten Sie bitte an diese Firma direkt. Ansprechpartner ist Herr W.A. Brieger

Erläuterungen zur Standreinigung

Die Standreinigung und Müllentsorgung für Aussteller kann bei folgender Firma geordert werden:

Reinigungswerk Helms GmbH
Münchener Str. 12-14
D-30880 Laatzen
Tel.: 0511/760 70 7-0 / Fax.: 0511/760 70 7-77

Ihr Ansprechpartner ist Herr Mandke.

Sollten Sie noch weitere Fragen zu den in den Erläuterungen angebotenen Dienstleistungen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Ansprechpartner siehe bitte Seite 3).